Niederschrift
30. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.05.2025
Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	21:09 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt

anwesend: 29 (14 CDU, 8 SPD, 3 FDP, 2 BUS, 2 B90/GRÜNE)

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stadtverordnete/r:

Frau Emel Agca
Frau Birgit Amrhein
Frau Alexandra Baader
Frau Sabine Behler
Herr Jürgen Berkei
Herr Thomas Berle
Herr Norbert Bierek
Herr Florian Botthof
Herr Tobias Bürckenmeyer
Herr Manfred Dönges
Herr Ottmar Freidhof
Herr Fabian Gies
Herr Michael Goetz
Herr David Harris
Herr Werner Hesse
Frau Annemarie Hühn
Frau Karin Ittermann
Frau Nazli Kavlo
Herr Dr. Tobias Koch
Herr Winand Koch
Herr Otto Kotke
Herr Walter Mengel
Frau Carla Mönninger-Botthof
Herr Reinhard Paul
Herr Stefan Rhein
Herr Klaus Ryborsch
Herr Bernd Weitzel
Herr Stefan Weitzel

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Stadträtin/Stadtrat:

Herr Jürgen Behler
Herr Otmar Bonacker
Herr Michael Dickhaut
Herr Frank Drescher
Herr Berthold Littich
Herr Uwe Mottner

Ortsvorsteher/in:

Herr Reinhard Estor
Herr Udo Krebs
Frau Dorothee Ramb

Schrifführer:

Herr Sascha Digula

Entschuldigt fehlt:

Herr Markus Becker
Frau Heike Groß
Herr Mario Huhn
Herr Phillip-Thomas Kania
Herr Levent Kurt
Frau Maria März
Frau Handan Özgüven
Frau Ulrike Quirnbach
Herr Karl-Hermann Schönhals
Herr Thomas Seinsoth
Frau Fatma Sevilay Tosun
Herr Ali Üngör
Herr Helmut Weber

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

TOP	Einwohnerfragestunde
1	Eröffnung und Begrüßung
2	Präsentation 25 Jahre Arbeit Soziale Stadt - Vortrag Herr Markus Hirth
3	Fragestunde
3.1	Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. David Harris (SPD) vom 05.05.2025 (eingegangen am 05.05.2025); betr. Realisierung der Beachvolleyballanlage im Herrenwald-Stadion
Antrag: 23a/0770/2025
3.2	Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thomas Seinsoth (FDP) vom 05.05.2025 (eingegangen am 05.05.2025); betr. Endausbau des Kronackerrings
Antrag: 23a/0771/2025

- TOP** Beschlüsse
- 4 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Rücknahme der 81. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der 5. Änderung des Bebauungsplan Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt; Rücknahme des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: FB4/2025/0023
- TOP** Anträge gem. § 14 GO
- 5 Erstellung einer Feldwegesatzung; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 28.04.2025 (eingegangen am 28.04.2025)
Vorlage: CDU/2025/0005
- 6 Städtebauliche Planung/Erstellung einer neuen Stellplatzsatzung; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 28.04.2025 (eingegangen am 28.04.2025)
Vorlage: CDU/2025/0006
- TOP** Anfragen gem. § 23 b GO
- 7 Brandschutz- und sicherheitstechnische Vorgaben und Konzepte des neu zu errichtenden Feuerwehrstützpunkt; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 13.01.2025 (eingegangen am 11.03.2025)
Antrag: 23b/0765/2025
- 8 Weiterbau der B 454 zur A 49 (3. Bauabschnitt); Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 29.04.2025 (eingegangen am 29.04.2025)
Antrag: 23b/0768/2025
- 9 Sachstand bei der Vergrößerung und Schaffung neuer Gewerbegebiete in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 29.04.2025 (eingegangen am 29.04.2025)
Antrag: 23b/0769/2025
- TOP** Kenntnisnahmen
- 10 Information Privilegierung Photovoltaikanlagen
Vorlage: FB4/2025/0024
- 11 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 1. Quartal 2025
Vorlage: Dul/2025/0020
- 12 Zwischenbericht der Stadtwerke 4. Quartal 2024
Vorlage: STW/2025/0011
- 13 Sachstand Bahnübergang Hochwasserschutzdamm Schweinsberg
Vorlage: FB4/2025/0027
- 14 Mitteilungen
- 14.1 Sachstand Abschiebung Schüler
- 14.2 Informationen Verfahren Haushaltsaufstellung
- 14.3 Änderungen HGO
- 14.4 Verschiebung Stadtverordnetenversammlung

Inhalt der Verhandlungen:

TOP Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Damen und Herren des Magistrats mit Herrn Bürgermeister Somogyi, die Damen und Herren Ortsvorsteher, den Mitarbeiter der Oberhessischen Presse, Herrn Michael Rinde, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, ohne dass Einwände erhoben werden.

Änderungen der Tagesordnung:

Herr Stv. Ryborsch (CDU) gibt bekannt, dass der Antrag seiner Fraktion unter TOP 6 bis zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zurückgestellt wird.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin informiert darüber, dass Frau Fisbeck von der CDU-Fraktion ihr Mandat als Stadtverordnete niedergelegt hat. Nachdem Herr Lang auf sein Mandat verzichtet hat, ist nun Herr Kotke in das Parlament nachgerückt. Sie bedankt sich bei Frau Fisbeck für die geleistete Arbeit und heißt zeitgleich Herrn Kotke herzlich Willkommen.

Anschließend bittet sie um einen Moment des Gedenkens für den verstorbenen Herrn Bernhard Feldpausch.

Sodann wird die Sitzung um 19:40 Uhr unterbrochen. Frau Stadtverordnetenvorsteherin erteilt daraufhin Herrn Markus Hirth von der Sozialen Stadt das Wort.

TOP 2 Präsentation 25 Jahre Arbeit Soziale Stadt - Vortrag Herr Markus Hirth

Herr Hirth stellt in einer Präsentation die Arbeit der Sozialen Stadt und die Projekte aus den vergangenen 25 Jahren vor. Die Präsentation steht im Sessionnet zur Verfügung.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub und Herr Bürgermeister Somogyi bedanken sich anschließend für die ausführlichen Informationen und die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahrzehnten.

Die Sitzung wird von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub anschließend um 20:35 Uhr fortgesetzt.

TOP 3 Fragestunde

**TOP 3.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. David Harris (SPD) vom 05.05.2025 (eingegangen am 05.05.2025); betr. Realisierung der Beachvolleyballanlage im Herrenwald-Stadion
Antrag: 23a/0770/2025**

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet die Anfrage. Rückfragen ergeben sich nicht.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 3.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thomas Seinsoth (FDP) vom 05.05.2025 (eingegangen am 05.05.2025); betr. Endausbau des Kronackerrings
Antrag: 23a/0771/2025**

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet die Anfrage. Rückfragen ergeben sich nicht.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP Beschlüsse

**TOP 4 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Rücknahme der 81. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der 5. Änderung des Bebauungsplan Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt; Rücknahme des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: FB4/2025/0023**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Die Rücknahme der Aufstellung der 81. FNP-Änderung zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nordost, 5. Änderung“ in der Kernstadt (gem. § 2 Abs. 1 BauGB) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (29)

TOP Anträge gem. § 14 GO

**TOP 5 Erstellung einer Feldwegesatzung; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 28.04.2025 (eingegangen am 28.04.2025)
Vorlage: CDU/2025/0005**

Dem Antrag haben sich vor Beginn der Sitzung alle Fraktionen angeschlossen.

Herr Stv. Rhein (CDU) begründet den Antrag und betont dabei die Wichtigkeit der Feldwege für die Natur, die Landwirtschaft und die Freizeitnutzung.

Antrag:

1. Der Magistrat wird beauftragt, gem. § 5 der Hessischen Gemeindeordnung eine Satzung über die Benutzung und Pflege der Feldwege im Bereich der Stadt Stadtallendorf zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung und Beschluss vorzulegen.
2. Die Ortslandwirte und Jagdgenossenschaften sind zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 6 Städtebauliche Planung/Erstellung einer neuen Stellplatzsatzung; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 28.04.2025 (eingegangen am 28.04.2025)
Vorlage: CDU/2025/0006**

Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung durch den Antragsteller zurückgestellt und soll in der Sitzung am 03.07.2025 behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

**TOP 7 Brandschutz- und sicherheitstechnische Vorgaben und Konzepte des neu zu errichtenden Feuerwehstützpunkt; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 13.01.2025 (eingegangen am 11.03.2025)
Antrag: 23b/0765/2025**

Die Anfrage wurde am 09.05.2025 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 8 Weiterbau der B 454 zur A 49 (3. Bauabschnitt); Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 29.04.2025 (eingegangen am 29.04.2025)
Antrag: 23b/0768/2025**

Die Anfrage wurde am 07.05.2025 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 9 Sachstand bei der Vergrößerung und Schaffung neuer Gewerbegebiete in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 29.04.2025 (eingegangen am 29.04.2025)
Antrag: 23b/0769/2025**

Die Anfrage wurde zur heutigen Sitzung als Tischvorlage verteilt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP Kenntnisnahmen

**TOP 10 Information Privilegierung Photovoltaikanlagen
Vorlage: FB4/2025/0024**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

In der letzten Novellierung des Baugesetzbuches vom 07.07.2023 ist im § 35, der das Bauen im Außenbereich regelt, eine sogenannte Privilegierung von Photovoltaikanlagen an Autobahnen und Bahnstrecken ergänzt worden. Diese Privilegierung betrifft die Flächen im Abstand von jeweils 200 Metern vom Fahrbahnrand von Autobahnen / Bahntrassen. Auf diesen Flächen ist die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage mit lediglich einem Bauantrag möglich. Anders ausgedrückt, ist auf diesen Flächen keine Bauleitplanung (Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes) seitens der Stadt notwendig. Aus Fortbildungen und anderen Erfahrungsaustauschen mit Genehmigungsbehörden (Regierungspräsidien, Landkreisen und Rechtsberatungen) ist eine rechtliche Einflussnahme durch die Stadtverwaltung auf diese Flächen kaum umsetzbar.

Eine mögliche Einflussnahme ist nur über das eventuelle Eigentum der Flächen möglich.

Im letzten Jahr gab es wiederholt Anfragen von Investoren für Freiflächenanlagen bei der Stadtverwaltung Stadtallendorf. Dabei treten die unterschiedlichen Nutzungen in Konkurrenz zu einander. In den meisten Fällen der Anfragen sind die bestehenden Flächen durch Acker- oder Weidenutzung belegt. Auch notwendige Ausgleichsmaßnahmen von Baumaßnahmen stehen in Konkurrenz zur derzeitigen Nutzung der Flächen.

Da die Stadtverwaltung rechtlich nur geringen Einfluss auf die „privilegierten“ Flächen nehmen kann, sind diese auch bevorzugt für Photovoltaiknutzung zu wählen. Damit es nicht zusätzlich zu unabgestimmter Ansammlung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Außenbereich kommt, sind weitere Anfragen auf Flächen im (nichtprivilegierten) Außenbereich von der Stadt zu überprüfen und nur im begründeten Ausnahmefall zuzulassen. Dabei ist ein Bauleitverfahren notwendig.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 11 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien
gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 1. Quartal
2025
Vorlage: Dul/2025/0020**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht wird gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 1. Quartal 2025 zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 12 Zwischenbericht der Stadtwerke 4. Quartal 2024
Vorlage: STW/2025/0011

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht der Stadtwerke für das 4. Quartal 2024 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 13 Sachstand Bahnübergang Hochwasserschutzdamm Schweinsberg
Vorlage: FB4/2025/0027

Herr Bürgermeister Somogyi ergreift dazu nochmals das Wort und erläutert den Sachstand. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Kenntnisnahme:

Im Zuge der Fortführung des Projektes „Bahnübergang am Hochwasserschutzdeich Schweinsberg“ ist der nächste Schritt nun die Vorlage eines Antrages beim Eisenbahnbundesamt. Hierfür berechtigt ist eine begrenzte Anzahl von Ingenieurbüros. Alle 37 auf der der Stadt vorgelegten Liste aufgeführten Büros wurden von uns wegen der möglichen Erstellung der Antragsunterlagen angefragt. Davon haben 16 Büros abgesagt und die weiteren 21 haben sich nicht zurückgemeldet.

Damit kann die Angelegenheit vorerst nicht weiterbearbeitet werden.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 14 Mitteilungen

TOP 14.1 Sachstand Abschiebung Schüler

Herr Bürgermeister Somogyi informiert über ein Schreiben des hessischen Innenministeriums bezüglich der Abschiebung von Schülern der Georg-Büchner-Schule. Das Schreiben wurde zur heutigen Sitzung verteilt.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) bedankt sich für die Informationen. Er merkt jedoch an, dass im Antrag seiner Fraktion zu diesem Thema auch die persönliche Unterstützung der Betroffenen beschlossen wurde und fragt nach, welche Maßnahmen hierzu ergriffen wurden.

Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass seiner Auffassung nach hier kein Handlungsbedarf bestand und keine falschen Hoffnungen vermittelt werden sollten.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) bittet zu vermerken, dass der beschlossene Antrag demnach teilweise nicht umgesetzt wurde.

TOP 14.2 Informationen Verfahren Haushaltsaufstellung

Herr Bürgermeister Somogyi geht nochmals auf das Verfahren zur Verabschiedung des Haushaltes und zur Beteiligung der Ortsbeiräte ein. Er merkt an, dass nach Rechtsauskunft beim Hessischen Städte- und Gemeindebund sowie bei der Kommunalaufsicht das Vorgehen der Verwaltung zur Beteiligung der Ortsbeiräte rechtmäßig war. Die vorgestellte Präsentation sowie die eingeholten Auskünfte sollen Bestandteil des Protokolls werden.

Herr Stv. W. Koch (FDP) erbittet das Wort und kritisiert das Vorgehen des Bürgermeisters bei der Bereitstellung der von ihm vorgetragenen Informationen ohne vorherige Absprache im Ältestenrat.

Herr Stv. Dr. T. Koch (FDP) stellt daraufhin einen Geschäftsordnungsantrag, diese Debatte zu beenden. Dem gibt Frau Stadtverordnetenvorsteherin statt.

TOP 14.3 Änderungen HGO

Frau Stadtverordnetenvorsteherin informiert über die Änderungen der Hessischen Gemeindeordnung und des Kommunalwahlrechts. Eine Übersicht über die wichtigsten Änderungen liegt allen Mitgliedern auf den Tischen vor.

TOP 14.4 Verschiebung Stadtverordnetenversammlung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin bittet das Gremium darum, die geplante Sitzung am 04.09.2025 auf den 09.09.2025 zu verschieben. Die Fraktionen CDU, SPD und FDP haben hierzu bereits eine positive Rückmeldung signalisiert. Eine Rückmeldung der Fraktionen BUS und GRÜ wird noch erfolgen.

TOP 15 Verschiedenes

Nachdem sonst keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit.

Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin

Sascha Digula
Schriftführer